



TÜV Auflagen & Hinweise

Vorderachse:

- VA 1: VA Radläufe umbördeln und ausstellen
- VA 2: VA Lenkschlagbegrenzer einbauen
- VA 3: VA Kunststoff-Radhausschalen nacharbeiten
- VA 4: VA Kotflügel ausstellen
- VA 5: VA Radhäuser im vorderen Bereich nacharbeiten
- VA 6: VA Schrauben der Kunststoff-Radhausschalen durch Linsen-Flachkopf-Schrauben ersetzen
- VA 7: VA Radhausschale vor dem Rad, max. Einschlag ausschneiden
- VA 8: VA freigelegte Flächen versiegeln
- VA 9: VA Lenkschlag begrenzen 15mm (am Lenkgetriebe, siehe Einbauanleitung)
- VA 10: VA Kotflügel mit Zusatzhalter ausstellen
- VA 11: VA Radläufe im Radhaus wegschleifen
- VA 12: VA Kunststoff-Radhausschalen nacharbeiten 1
- VA 13: VA Kunststoff-Radhausschalen nacharbeiten 2
- VA 14: VA Einfederwegbegrenzer 12mm einbauen. Außer bei Fahrzeugen mit Sport-Fahrwerk
- VA 15: VA Ausstellen der Stoßstange mit Hilfe der Serienbefestigung
- VA 18: VA Tacho prüfen und ggf. angleichen

Hinterachse:

- HA 1: HA Radläufe bördeln
- HA 2: HA Stoßstange der Hinterachse ausstellen
- HA 3: HA Kunststoff-Radhausschale nacharbeiten / freigelegte Flächen versiegeln
- HA 4: HA Stoßstange hinten im Bereich des Radhauses nacharbeiten
- HA 5: HA Flanken oder Zierleisten vor dem Hinterrad im Bereich des Radhauses nacharbeiten
- HA 6: HA Kunststoff-Radhausschalen entfernen
- HA 7: HA Innenradhaus zur Außenhaut aufweiten
- HA 8: HA Innenradhaus versiegeln
- HA 9: HA Ecken der hinteren Stoßstange im Bereich des Radlaufes nacharbeiten
- HA 10: HA Radläufe ausstellen
- HA 11: HA Kante der Seitenwand im Radhaus nach oben bördeln
- HA 12: HA Kunststoffradhausschale im Bereich des Stoßstangenanschlusses nacharbeiten
- HA 13: HA Radhausschale im Bereich der Stoßdämpfer nacharbeiten
- HA 14: HA ggf. Nachlackierung (Aufpreisposition)
- HA 15: HA Schraube im Bereich des hinteren Kotflügels etwa 12mm nach hinten versetzen
- HA 16: HA Ecke Kotflügel/Heckschürze bis Befestigungsschraube wegschleifen und versiegeln
- HA 17: HA Ecke Radlauf vorsichtig nach außen drücken
- HA 18: HA Lack erwärmen / Kante umlegen Achtung! Position der Rolle beachten --> Radius des Radhauses ist nicht gleich bleibend.
Kante in kleinen Schritten umlegen. Kante nicht weiter als senkrecht umlegen.
- HA 19: HA Teppich im Bereich Übergang Kotflügel/Heckschürze ausschneiden und versiegeln

FIT Kategorien (bezeichnen den Schwierigkeitsgrad der Montage)

- 1= Montage kann der Mercedes Kunde selbst vornehmen
- 2= Montage sollte bei DaimlerChrysler / Fachhändler erfolgen
- 3= Montage sollte bei DaimlerChrysler / Fachhändler mit Tuningerfahrung erfolgen
- 4= Montage kann nur bei Carlsson / Merzig erfolgen

Die angegebenen Fahrleistungen sind Näherungswerte und abhängig von fahrzeugspezifischen Details. Angaben über Leistungssteigerungen verstehen sich als Durchschnittswerte, Abweichungen von +/- 5% sind möglich. Angaben über Leistungssteigerungen basieren auf den Werksangaben im Fahrzeugbrief, die ebenfalls +/- 5% abweichen können. Für Minderleistungen von Werksmotoren übernimmt Carlsson keine Gewähr. Bei Leistungssteigerungen muss der Geschwindigkeitsindex der Reifen der gestiegenen Höchstgeschwindigkeit entsprechen. Alle angegebenen Arbeitswerte für Nacharbeiten bei Rad-/Reifenkombinationen basieren auf Serienfahrzeugen und den von Carlsson empfohlenen reifenfabrikaten. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Generell gilt: Umbau-/Werkstatttermine können nur nach Absprache und Bestätigung erfolgen. Die Carlsson Garantie gilt bei Direktlieferungen in die Länder der EU und in die Schweiz gemäß den AGB und den gesonderten Garantiebestimmungen für Leistungssteigerungen (Einbaubestätigung) vom Januar 2007.